

Die S+T Fassaden GmbH bekommt TOP 100-Siegel

Wettbewerb basiert auf wissenschaftlichem Auswahlverfahren / Ehrung durch Ranga Yogeshwar im Juni

Tessin – Ausgezeichnete Innovationsarbeit: Die S+T Fassaden GmbH aus Tessin hat bei der 29. Runde des Wettbewerbs TOP 100 als Ideenschmiede überzeugt. Sie hat dafür das TOP 100-Siegel 2022 verliehen bekommen. Nur besonders innovativen mittelständischen Unternehmen wird diese Auszeichnung zuteil. Am 24. Juni wird S+T Fassaden für diese Leistungen zusätzlich vom Mentor des Wettbewerbs, dem Wissenschaftsjournalisten Ranga Yogeshwar, persönlich geehrt.

Kernstück des Innovationswettbewerbs TOP 100 ist ein wissenschaftliches Auswahlverfahren, das die Teilnehmer durchlaufen müssen. Im Auftrag von compamedia, dem Ausrichter des Vergleichs, untersuchten der Innovationsforscher Prof. Dr. Nikolaus Franke und sein Team die S+T Fassaden GmbH anhand von mehr als 100 Innovations-Indikatoren aus fünf Kategorien: Innovationsförderndes Top-Management, Innovationsklima, Innovative Prozesse und Organisation, Außenorientierung/Open Innovation und Innovationserfolg. Im Grundsatz geht es in der TOP 100-Analyse um die Frage, ob die Innovationen eines Unternehmens nur ein Zufallsprodukt sind oder aber systematisch geplant werden und damit in Zukunft wiederholbar sind. Eine besondere Gewichtung erfährt die Frage, ob und wie sich Neuheiten und Produktverbesserungen am Markt durchsetzen (weitere Informationen zu den Prüfkriterien unter www.top100.de/pruefkriterien).

Die Firma ist in der Metallbaubranche beheimatet. Das Unternehmen hat sich vor allem im Bereich der vorgehängten, hinterlüfteten Fassaden einen Namen gemacht und ist seit über 30 Jahren im deutschen und internationalen Markt tätig. Die S+T Fassaden GmbH gehört zu den größten mittelständischen Fassadenbauern und wächst weiter. Gerade erst ist das neue Verwaltungsgebäude fertiggestellt worden, in diesem und dem nächsten Jahr folgen eine weitere, neue Produktions- und eine Lagerhalle.

„Über die Nominierung für die Top 100 haben wir uns natürlich sehr gefreut. Das wir dann gewonnen haben, bestärkt uns in unserem Weg“, sagt Geschäftsführer Stefan Karnatz und meint damit den innovativen Geist, den das Unternehmen entwickelt hat. „In unserem zum Großteil jungen Team steckt eine Menge Innovationskraft und -wille. Das macht es für das Management um einiges einfacher, da bei uns die meisten Impulse für Innovationen von den Mitarbeitern kommen.“ Und das funktioniert anscheinend sehr gut. Neben der Digitalisierung spielt die Forschung und Entwicklung im Unternehmen eine große Rolle.

Damit alle Bewerber die gleichen Chancen haben, wird das Siegel in drei Größenklassen vergeben: bis 50, 51 bis 200 und mehr als 200 Mitarbeitende.

„Wie sehr ist ein Unternehmen auf Innovation ausgerichtet? Wie konsequent folgen seine Strukturen diesem Ziel? Bei TOP 100 untersuchen wir das“, erläutert Prof. Dr.

Nikolaus Franke, der wissenschaftliche Leiter von TOP 100. „Die innovativsten Mittelständler erhalten das Siegel. Es zeigt, dass sie hervorragend für künftige Herausforderungen gerüstet sind.“

Am 24. Juni gibt es einen zweiten Anlass zum Feiern: Dann kommen in Frankfurt am Main die Top-Innovatoren des Jahrgangs 2022 zur Preisverleihung auf dem Deutschen Mittelstands-Summit zusammen, um die Glückwünsche von Ranga Yogeshwar entgegenzunehmen. Der Wissenschaftsjournalist begleitet den Innovationswettbewerb seit elf Jahren als Mentor.

TOP 100: der Wettbewerb

Seit 1993 vergibt compamedia das TOP 100-Siegel für besondere Innovationskraft und überdurchschnittliche Innovationserfolge an mittelständische Unternehmen. Die wissenschaftliche Leitung liegt seit 2002 in den Händen von Prof. Dr. Nikolaus Franke. Franke ist Gründer und Vorstand des Instituts für Entrepreneurship und Innovation der Wirtschaftsuniversität Wien. Mit 25 Forschungspreisen und über 200 Veröffentlichungen gehört er international zu den führenden Innovationsforschern. Mentor von TOP 100 ist der Wissenschaftsjournalist Ranga Yogeshwar. Projektpartner sind die Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung und der Mittelstandsverband BVMW. Die Magazine manager magazin und impulse begleiten den Unternehmensvergleich als Medienpartner. Mehr Infos und Anmeldung unter www.top100.de.

Mehr Informationen sowie allgemeines Bildmaterial zum TOP 100-Wettbewerb finden Sie im Internet unter www.top100.de/presse oder per E-Mail an presse@compamedia.de. Weitere Informationen zum ausgezeichneten Unternehmen hält Stefan Karnatz für Sie bereit:

Ansprechpartner S+T Fassaden GmbH

Stefan Karnatz
Am Tannenköpp 8
18195 Tessin
038205 / 1312 0
tessin@st-fassaden.de
www.st-fassaden.de